

Bebauungsplan „See-Hoher Kirschbaum“

2. Änderung

für das Gebiet der Flst. 2382/1 u. 2, 2383/1 u. 2 | nördlich der Deutsch-
meisterstraße | 2384/1, 2385/2 u. 3, 2386/1 u. 2 u. OW. 63. ||

Lageplan 1:500

T e x t t e i l

- A. Rechtsgrundlagen dieser Bebauungsplanänderung sind § 2 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) und § 111 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg vom 6. April 1964 (Ges.Bl.S.151).
- B. Die innerhalb des räumlichen Geltungsbereichs dieser Bebauungsplanänderung bisher bestehenden planungs- und bauordnungsrechtlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes See-Hoher Kirschbaum gen. am 12.9.1967 mit dessen 1. Änderung gen. am 1.4.1969 werden aufgehoben.

C. In Ergänzung der Planzeichnung wird folgendes festgesetzt:

1. Planungsrechtliche Festsetzungen

- | | | | |
|------|----------------------------|---|-------------------------------|
| 1.1 | Bauliche Nutzung | | § 9 Abs. 1 BBauG
u. BauNVO |
| 1.11 | Art der baulichen Nutzung: | Allgemeines Wohngebiet
WA | § 4 BauNVO |
| 1.12 | Maß der baulichen Nutzung: | Grundflächenzahl GRZ
max 0,4 | §§ 17 u. 19 BauNVO |
| 1.13 | Zahl der Vollgeschosse: | Entsprechend den Ein-
schriften im Plan. Es
bedeutet: | § 18 BauNVO § 2 Abs.
4 LBO |
| | | II = höchstens 2 Vollgeschosse | |
| | | II = zwingend 2 Vollgeschosse | |
| | | III = zwingend 3 Vollgeschosse | |

1.2 Bauweise:

Besondere Bauweise:
Grenzabstände im Sinne
der offenen Bauweise,
Gebäudelängen bis 75m
zulässig.

§ 22 Abs. 4 BauNVO

1.3 Stellung der baulichen
Anlagen:

Firstrichtung wie im Plan
eingezeichnet.

§ 9 Abs. 1 Nr. 1b
BBauG

1.4 Garagen (eingeschossig
u. überdachte Stellplätze:

In den überbaubaren und
den mit Ga bezeichneten
Grundstücksflächen auch
als Grenzbau allgemein
zulässig. In den nicht
überbaubaren Grundstücks-
flächen ausnahmsweise
zulässig.

§ 9 Abs. 1 Nr. 1a
BBauG
§§ 22 u. 23 BauNVO
§ 7 Abs. 3 LBO

2. Bauordnungsrechtliche Festsetzungen

2.1 Dachform:

Hauptgebäude mit Sattel-
dach u. einer Dachnei-
gung von 20-30°.
Kniestöcke u. Dachauf-
bauten nicht zulässig
Garagen und Nebengebäude
mit Flachdach oder
flachgeneigtem Pultdach.

§ 111 Abs. 1 Nr. 1
LBO